



PSP Architekten Ingenieure

Hamburg

Erweiterung und Modernisierung Holstenhallen Neumünster

Fertigstellung: Januar 2015

Bauherr: Hallenbetriebe Neumünster GmbH, Neumünster

Architekten: PSP Architekten Ingenieure, Hamburg

Gesamtkonzept TGA: DS-Plan, Hamburg | TGA LP 3-9: Arge Schlüter +

Thomsen, Neumünster / Pinck Ingenieure, Hamburg

Tragwerksplanung: Horn + Horn, Neumünster

SiGeKo: IBAG Ingenieurbüro für Arbeitssicherheit & Gesundheitsschutz

Brandschutzberatung: Schlüter + Thomsen Brandschutz GmbH

Raumakustik: Lärmkontor GmbH, Hamburg

Fotos: PSP Architekten Ingenieure, Hamburg

Führung:

Dirk Iwersen,
Geschäftsführer der
Holstenhallen

Jörg Huhnholz,
Architekt

Uhrzeit:

Samstag,
13.06.2015,
15.00 Uhr

Sonntag,
14.06.2015,
11.00 Uhr

Treffpunkt:

Justus-von-Liebig-
Straße 2-4
24537 Neumünster

Die Holstenhallen stellen heute das größte Veranstaltungszentrum in Schleswig-Holstein dar. Im Jahr 1939 als Viehauktionshalle gebaut, hat die denkmalgeschützte Halle 1 und das gesamte Gelände im Laufe der Zeit zahlreiche Veränderungen erfahren. Um die Zukunftsfähigkeit der Halle zu sichern, wurde eine umfangreiche Modernisierung und Erweiterung des Gesamtensembles notwendig. Dazu wurde ein zentrales Eingangsfoyer, das die denkmalgeschützte Halle 1 mit den anderen Hallen verbindet, entwickelt. Die historische Ziegelfassade der Halle 1 stellt dabei ein wichtiges Element der Innenraumgestaltung des neuen ca. 2.000 m² großen Foyers dar. Die Halle 1 wurde einer grundlegenden baulichen und technischen Modernisierung unterzogen, u.a. durch die Erneuerung des Tonnendachs, den Einbau neuer Tribünen, den Austausch der Dachoberlichter incl. Einbau von Verdunkelungsanlagen etc.

